

# Reiche Saarländer – Armes Saarland

## oder: Wohin der Reichtum verschwunden ist?

Sieben Saarländer enthält die Liste der 500 vermögendsten Deutschen. Diese Einzelpersonen/Familien besitzen mehr als 4.000 Mio. € Gesamtvermögen (Stand: 2010). Dieser Reichtum ist entstanden durch die im Kapitalismus gestattete tägliche Ausbeutung menschlicher Arbeitskraft, bei den Röchlings auch durch Sklavenarbeit von ZwangsarbeiterInnen. Hinzu kam in den letzten Jahren eine massive Kürzung von Steuern für diese Superreichen.

Genau dieses Geld fehlt in den Taschen der Saarländerinnen und Saarländer und im Gesundheitswesen, im Bildungswesen, in der Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik, in den Kommunen usw. Mit einer einmaligen Vermögensabgabe von 10 Prozent und einer jährlichen Vermögensteuer von nur einem Prozent könnte der saarländische Landeshaushalt nur durch eine gerechtere Besteuerung dieses Personenkreises (siehe Rückseite) dauerhaft entschuldet werden – ohne Arbeitsplatzabbau, ohne Kürzungen in Bildung oder Kultur. Würden alle Vermögen ab einer Million € entsprechend herangezogen, könnten ebenso die Städte und Gemeinden entschuldet werden.

Eine solche gerechtere Steuerpolitik muss gegen die Interessen der Mächtigen durchgesetzt werden. Deshalb unterstützt die DKP das Bündnis *umfairteilen*. Nur gemeinsam durch den Druck der Straße kann eine fortschrittliche Politik erkämpft werden.

Dauerhafte Veränderungen können nur erreicht werden, wenn die Macht der Konzerne hier und europaweit eingeschränkt wird. Ein Politikwechsel im Interesse der Mehrheit muss demokratische Rechte in den Betrieben und der ganzen Gesellschaft erweitern.

Die DKP Saarland fordert daher:

**Die Kaputtsparer stoppen! Umfairteilen: Reichtum, Macht, Eigentum!  
Den Kapitalismus überwinden!**

v.i.S.d.P.: DKP Saarland, Sittersweg 83, 66113 Saarbrücken, dkp-saarland@arcor.de, www.dkp-saarland.de, T.



### **Umfairteilen-Steuerbescheid für**

#### **Richard Weber / Karlsberg Brauerei**

Gesellschaftliches Engagement:  
als IHK-Vorsitzender Scharfmacher gegen alle  
gewerkschaftlichen u.a. sozialpolitischen Forderungen;  
verhindert im Verein mit der Brauereilobby einen  
besseren Schutz vor Alkoholmissbrauch

Vermögen: 450 Mio. €

Einmalige Vermögensabgabe: 45 Mio. €

Jährliche Vermögensteuer: 4,5 Mio. €

### **Umfairteilen-Steuerbescheid für**

#### **Thomas Bruch / Globus-Gruppe**

Gesellschaftliches Engagement:  
Steigt gerade aus der Tarifbindung aus, um Löhne zu  
kürzen

Vermögen: 2.050 Mio. €

Einmalige Vermögensabgabe: 205 Mio. €

Jährliche Vermögensteuer: 20,5 Mio. €

### **Umfairteilen-Steuerbescheid für**

#### **Edwin Kohl / Kohl Pharma**

Gesellschaftliches Engagement:  
Dumping-Löhne

Vermögen: 350 Mio. €

Einmalige Vermögensabgabe: 35 Mio. €

Jährliche Vermögensteuer: 3,5 Mio. €

### **Umfairteilen-Steuerbescheid für**

#### **Familie Boch-Galhau / Villeroy & Boch**

Gesellschaftliches Engagement:  
Werksschließung in Luxemburg, Kampf gegen einen  
Politikwechsel im Saarland zugunsten höherer Löhne

Vermögen: 350 Mio. €

Einmalige Vermögensabgabe: 35 Mio. €

Jährliche Vermögensteuer: 3,5 Mio. €

### **Umfairteilen-Steuerbescheid für**

#### **Röchling-Erben**

Gesellschaftliches Engagement:  
Vermögen durch Zwangsarbeit in NS-Zeit, Abwicklung  
der Stahlindustrie

Vermögen: 300 Mio. €

Einmalige Vermögensabgabe: 30 Mio. €

Jährliche Vermögensteuer: 3 Mio. €

### **Umfairteilen-Steuerbescheid für**

#### **August-Wilhelm Scheer, vormalig IDS Scheer**

Gesellschaftliches Engagement:  
Aufbau von Privatvermögen durch staatliche  
Forschungsgelder

Vermögen: 300 Mio. €

Einmalige Vermögensabgabe: 30 Mio. €

Jährliche Vermögensteuer: 3 Mio. €

### **Umfairteilen-Steuerbescheid für**

#### **Familie Martin, u.a. Möbel-Martin**

Vermögen: 300 Mio. €

Einmalige Vermögensabgabe: 30 Mio. €

Jährliche Vermögensteuer: 3 Mio. €

### **Gesamt-Umfairteilung:**

Einmalig: 400 Mio. EUR

Jährlich: 40 Mio. EUR